



Ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche von Purgstall mit Superintendent Mag. Lars Müller-Marienburg, bzw. Präsident Dr. Peter Krömer (Evangelische Kirche) und Pfarrer Mag. Hans Lagler (Katholische Kirche) mit unseren neuen Vorsitzenden Hannes Lechner (Foto) – Dankesworte und Blumen für Christl Karner...

ARBEITSGEMEINSCHAFT

Familienforschung

NÖ-Eisenwurzen & Franken

15 Jahre nach Gründung unserer Arbeitsgemeinschaft am 6. Juni 2005 in Gresten durften wir am 15. September 2020 (wieder in Gresten) die schon länger geplante „Hofübergabe“ - mit zum Teil neuen Wegbegleitern - in froher Runde begehen.

Der gute Teamgeist machte es möglich Initiativen zu unternehmen, die uns im Sinne einer gelebten Ökumene - zwischen Nachfahren der Exulanten aus dem „Ländle ob der Enns“ und so mit unseren Verwandten in Franken - gemeinsam tragfähige Brücken zu bauen...

Nun war es an der Zeit den Hof „Familienforschung“ in jüngere Hände zu übergeben. Das neuformierte Team um „Hannes Lechner & Co“ ist voller Tatendrang. Als Beispiel darf ich die Vorbereitungen für den „Ökumenischen Gottesdienst“ in der Pfarrkirche von Purgstall und das gemütliche Beisammensein beim Feichsenwirt anführen. Ob da nicht ein wenig über das Ziel geschossen wurde...?

In gebotener Demut durfte ich als ehemaliger AG-Vorsitzender von Präsident der Synode A.B. Dr. Peter Krömer, bzw. von Superintendent, beide, St. Pölten, die Auszeichnung in Silber der Evangelischen Kirchen Österreichs - sowie durch unseren geschätzten Geistlichen Assistent Mag. Hans Lagler ein Dank- und Anerkennungsschreiben von Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz - bzw. vom neuen Vorsitzenden Hannes Lechner die Ernennungsurkunde zum Ehrenvorsitzenden unserer Arbeitsgemeinschaft in der Pfarrkirche von Purgstall in Empfang nehmen.

Völlig überraschte mich beim Feichsenwirt, zum Beispiel die Szenische Lesung, von Franz Gloser „Heimat ade“ (Schicksal in der Zeit der Gegenreformation) mit den Darstellern Anni Hofmarcher und Hofrat Dr. Berthold Panzenböck - oder die

Überreichung des Ritterwappens von den „Vorfahren in Franken“ durch meinen Nachfolger...

Unserem nunmehrigen Vorsitzenden Hannes Lechner wünsche ich für seine neue Aufgabe alles erdenklich Gute. Dir persönlich aber darf ich für die verlässliche Wegbegleitung in unserem gemeinsamen Anliegen der „Familienforschung“ und deine stets erwiesene Freundschaft aufrichtig danken.

So wünsche ich dir & deiner Familie eine schöne Zeit und wenn möglich ein baldiges Wiedersehen...

Hans Karner aus Gresten-Land

Alt sein heißt für mich immer, 15 Jahre älter als ich... (Bernard Mannes Baruch)